

Medienmitteilung 27. September 2022 / kw

Neue Hausarztpraxis im Spital

Am 3. Oktober eröffnet die Gruppenpraxis Emmental AG eine neue Hausarztpraxis am Spitalstandort Langnau.

Nach mehreren Wochen des Umbaus können ab Montag, 3. Oktober 2022, Patientinnen und Patienten in der neuen Hausarztpraxis am Standort Langnau des Spitals Emmental behandelt werden. Lorenz Landolt, bisher Oberarzt der Medizinischen Abteilung, übernimmt ab Praxisstart zu 100 Prozent die Funktion eines Hausarztes in der Praxis. Weitere Ärztinnen und Ärzte werden nach und nach hinzukommen – insgesamt sind die vier Sprechzimmer auf 300 ärztliche Stellenprozente ausgerichtet. Verantwortlich für die Praxis sind Dr. med. Martin Egger, Chefarzt Medizin Langnau, und Dr. med. Simon Schneiter, Leitender Arzt Medizin Langnau.

Die neue Praxis, die unter dem administrativen Dach der Gruppenpraxis Emmental AG geführt wird, soll mithelfen, hausärztliche Versorgungslücken im Oberen Emmental zu schliessen, die sich wegen den Pensionierungen von langjährigen Hausärztinnen und Hausärzten abzeichnen. So können auch Patientinnen und Patienten von Dr. med. Armin Brunner, der seine Praxis in Langnau per 30. September 2022 schliesst, in der neuen Hausarztpraxis weiterbetreut werden (Tel. 034 421 33 71)

Auskünfte für Medien:

Martin Egger, Chefarzt Medizin Langnau, Tel. 034 421 33 00 (10-12 Uhr)

Simon Schneiter, Leitender Arzt Medizin Langnau, Tel. 034 421 33 00 (13-16 Uhr)

Bildlegende: Das Team der neuen Hausarztpraxis: Lorenz Landolt, Julia Blum (leitende MPA) und Simon Schneiter ([Foto](#): Nina Dick)

Spital Emmental: Modern. Menschlich. Mittendrin

Das Spital Emmental gewährleistet die medizinische Versorgung inklusive Notfallversorgung für eine Bevölkerung von über 130 000 Menschen. Über 1500 Mitarbeitende kümmern sich rund um die Uhr an den beiden Standorten Burgdorf und Langnau um das Wohl der Patientinnen und Patienten und decken nahezu alle gesundheitlichen Bedürfnisse ab. Jährlich werden im Spital Emmental über 10 000 Patientinnen und Patienten stationär und über 65 000 Menschen ambulant behandelt. Für den stationären Aufenthalt stehen 175 Betten zur Verfügung, hinzu kommen 51 Betten in der Psychiatrie, 8 Betten in der Intensivstation in Burgdorf und 4 Betten der Intermediate Care in Langnau. Das Spital Emmental gewährleistet zudem in seinem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst sowie die ambulante und stationäre psychiatrische Versorgung.